

Saale-Zeitung.

werden die Spaltenpreise oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Gallert 15 Pfg. berechnet und in der Expedition, von unseiner Annahmestellen und allen Annoncen-Expeditionen angenommen.

Bezugspreis Die Halle vierteljährlich 2,50 M., halbjährlich 4,50 M., jährlich 8,00 M., durch die Post 3 M. zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., einzelt 5 Pfennig.

Nr. 301.

Halle a. d. Saale, Sonnabend, den 30. Juni

1900.

Der Verbrauch von Getreide in Deutschland.

Wie viel Getreide in Deutschland jährlich verbraucht wird, ist von jeher eine viel umstrittene Frage gewesen. Die Census-Ausführung wird genau festgestellt, die zur Beantwortung erforderliche Hauptposition aber, die Menge des in Deutschland selbst geernteten Getreides, kann nur durch Schätzung berechnet werden.

Table with 4 columns: Jahr, Roggen, Weizen, Gesamt. Rows for 1898/99, 1897, 1896, 1895, 1894, 1893.

Der Verbrauch berechnet sich folgendermaßen (in kg):

Table with 4 columns: Jahr, für Gervfe, für Karloffeln, für Vieh, für Menschen.

Ob die nach der neueren Methode ermittelten Zahlen zuverlässiger sind, d. h. ob sie die wirklichen Ernte und dem wirklichen Verbrauch näher kommen, als die nach älterer Methode ermittelten endgiltigen Zahlen, läßt sich ohne weiteres weder bezagen noch verneinen.

□ Politische Wochenschau über das Ausland.

In Russland ist über die Lage auf dem chinesischen Kampffeld noch immer keine volle Klarheit geschaffen. Nach wie vor kommen widersprechende Nachrichten, und auch die einzelnen Regierungen gelangen amtlichen Meldungen stimmen nicht immer überein.

Rüstungen fort. In wenigen Wochen werden fremde Truppen in Stärke von mindestens 60,000 Mann in China Verwendung finden können. Die japanische Regierung hat beschlossen, 20,000 Mann nach China zu senden.

Der Zar wird Anfang September zum Besuch der Weltausstellung nach Paris reisen. Von den Franzosen wird er natürlich mit jubelnden Ovationen empfangen werden.

Die Nationalität der Arbeiter in der Arbeiterbewegung. Generalstabeschef Delaune aber hat, ohne sich um diese Anordnungen zu kümmern, angeordnet, daß die abberufenen Offiziere ihren Dienst weiter zu versehen haben.

Der Regierung in Desterreich sind parlamentarische Erfolge dieser Art nach wie vor verlag. Neuerdings ist wieder der § 14, der betante Notverordnungsparragraph, in Kraft getreten.

Die offizielle „Nord. Allg. Ztg.“ ist schließlich bezüglich der Meldung, daß der Eisenbahnminister v. Thielen sein Entlassungsgesuch eingereicht habe, mit einem entschiedenen Demenit aufmarschiert.

Deutsches Reich.

* Herr v. Thielen.

Die offizielle „Nord. Allg. Ztg.“ ist schließlich bezüglich der Meldung, daß der Eisenbahnminister v. Thielen sein Entlassungsgesuch eingereicht habe, mit einem entschiedenen Demenit aufmarschiert.

△ Die Lohnzahlung in gewerblichen Betrieben.

Im Reichstage ist eine Untersuchung über die Lohnzahlungstage in gewerblichen Betrieben angeregt worden, insofern das Reichsamt des Innern die Handelskammern um Mitteilungen darüber erucht hat, welche Erfahrungen in dieser Hinsicht gemacht seien.

das Ergebnis wurde in der letzten Sitzung der Handelskammer berichtet:

In Köln findet die Lohnzahlung nur meistens am Sonnabend, vereinzelt aber auch an allen anderen Wochentagen statt. In manchen Betrieben wird an bestimmten Wochentagen, namentlich am 10., 20. und 30. gezahlt.

Diejenigen, die am ersten imlande sind, praktische Erfahrungen zu sammeln, sind hiernach vertriebenere Meinung. Man darf, was in dem Berichte der Kammer nicht hervorgehoben wird, nicht übersehen, daß die Hauptfrage, abgesehen von den örtlichen Marktverhältnissen — die Qualität der Arbeiter ist, ist der Arbeiter fleißig und solide, so wird er am Tage nach der Lohnzahlung nicht lauer machen, gleichgültig, ob dies ein Sonnabend oder ein anderer Tag ist.

Politische.

* Gestern ist im Reichsgesundheitsamt eine Konferenz von Sachverständigen zusammengetreten, um die zu erlassenden Ausführungsbestimmungen zum Fleischkaufgesetz zu begutachten.

* Die Einführung von Schmalz ist durch das Fleischkaufgesetz nicht verboten worden. Damit aber soll es doch verkauft werden, denn es wird berichtet, daß die agrarischen Vorstände bei den Behörden für Schweinefleisch einen Zoll von 20 M. pro Doppelcentner gegen 10 M. bisher befristet.

* In der offiziellen „Berl. Pol. Korresp.“ war es befanntlich als ein Irrtum bezeichnet worden, daß die Landwirtschaft eine Verärgerung der Arbeitbestimmungen für den Kontraktbruch ausländischer Arbeiter verlange, und es war darauf hingewiesen worden, daß bei einer solchen Verärgerung die ausländischen Arbeiter noch mehr in die Industrie abströmen würden.

* Die Verfassung des Kontraktbruchs ist eine entschiedene Forderung der Landwirtschaft (soll heißen des Bundesrats), wie sich die offizielle Presse, wenn sie Fühlung mit dem Lande hätte, sehr leicht überzeugen könnte.

* Der Bundestag hat in seiner letzten Plenarsitzung eine Beschlussempfehlung zu den Reichsfinanzgesetzen 1) zum Verzicht der Kommunalen zur Verhinderung des Entfalls von Ausführensbestimmungen zu den Brauereiverordnungen vom 21. Mai 1900; 2) zu der Vorlage des Reichsfinanzgesetzes vom 18. Juni d. J., betreffend Änderungen des amtlichen Waarenverzeichnis zum Zolltarif und des statistischen Waarenverzeichnis zum Zolltarif und des statistischen Waarenverzeichnis zum Zolltarif.

berachthelt. Dem Aufschubprotokoll, betreffend Ergänzung der ...
1. über die Vorlage von 14. Juni d. F., betreffend den Entwurf eines Vertrags über die Einleitung und Unterhaltung von ...
2. über die Vorlage von 14. Juni d. F., betreffend die ...
3. über die Vorlage von 14. Juni d. F., betreffend die ...

Unterricht im Griechischen durch den Unterricht in ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

einige Veröffentlichungen des Parlamentarismus durch ...
London, 29. Juni. Ein ...
Die Wärrer in China.

Der Reichsanwalt ...
Die Wärrer in China ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...
Der Reichsanwalt ...

der Times' Bericht über die Verhandlungen, mit einer aus Guben-
Trägern und Guben besitzenden Schwärze von Tausenden
nach Berlin. ...

Die dazugehörigen 'Num. 1000' mittelst, ist seinem Ober-
bedeutend auf der Westseite von dem Hof des Kaiserpalastes
Balm ...

Wärme es bald Landbauern geben wird, nur die letzte Witterung
hat die Entlohnung etwas gemindert.

2. Stößen, 29. Juni. [Wahltag.] Unter zahlreicher
Teilnahme ...

3. Stößen, 29. Juni. [Die diamantene Hochzeit]
feiert morgen in letzter Mäßigkeit das Magistralpaar ...

4. Stößen, 29. Juni. [Berichtsonne.] Freitag
vormittag veranmalt sich 178 Kinder ...

5. Stößen, 29. Juni. [Neben dem bereits
erwähnten Unfall] im Wägen ...

6. Stößen, 29. Juni. [Der Antikarier Charles de
Beaumont in Sankt Petersburg ...]

7. Stößen, 29. Juni. [Sonderheute - Wraffelt.]
Mehrere Gemeinden der Umgegend ...

8. Stößen, 29. Juni. [Gütertransport auf der
Strobenbahn.] Der Stadtrat ...

9. Stößen, 30. Juni. [Wegfallene Einbrecher.] Unter
dem Verdacht, den großen ...

10. Stößen, 29. Juni. [Die Erdbeerbiererei], die in
Gedächtnis ...

Oesterreich-Ungarn.

In Oesterreich hat der Reichslandparagraf 14
seine 14. Jahresfeier gefeiert. Bis zum 30. d. M. war die
Regierung, freilich nur durch eine § 14-Verordnung,
ermächtigt, den Staatsbankrott fortzuführen. ...

Großbritannien.

In England ist durch Gladstone und Cairns, gesunde Ansichten
über die Frage der Abnahme der Zölle ...

Ägypten.

Im englischen Unterhaus fragte William Redmond an,
ob der Versuch des Arabers ...

Ägypten.

Wie die Deutsche Wochenschrift in den Niederlanden
mitteilt, hat sie von dem bisherigen Gesandten ...

China.

Von der Gegen zwischen Tientsin und Peking
entwirft die 'Sün. Sia.' folgende Schilderung: Abgesehen
davon, daß in den Fortern der Peking-Gebirge ...

Wissenschaftl. Anst. Literatur.

Die Erste internationale Ausstellung für
Theater und Musik in Deutschland, welche in der Zeit
vom 21. Juli bis 19. August 1900 im Berliner Palast
Theater stattfinden wird, ...

Der Studenten-Gesangverein von Uppsala gab
Mitwoch nachmittag in Stockholm zu Paris ein sehr gut
besetztes und mit großem Beifall aufgenommenes Konzert.

'Zwan', eine neue Oper in drei Akten, von dem
Jahre alten Komponisten Pasquale Paolista, gelangte
dieses Jahr im Dal Verme-Theater zu Mailand zur ersten
Ausführung ...

Provinzialnachrichten.

g. Preßschwä, 29. Juni. (Der Gurken-Baum) findet hier
in der Umgegend seit den letzten Jahren immer mehr Aufnahme.
Seiner ist der Stand der Gurken ...

Wünschen Sie in kurzer Zeit

Aussehen, Zorten, Alöse etc.
herausfinden, so verwenden Sie als Erbsmittel nur Germania-
Raspelblätter aus der bekannten Oesen- und Raspelblätter-Fabrik
von Th. Franz, Solingerstr. 2, E. G. Wäckerle.

Größtes Lager Glashühner
Ges. Taschenrechner
feiner Wand- u. Standuhren
Werkstatt für complete
Präzisionsuhren aller welt-
geheister Garantie
Halle a. S.
Hotel Hamburg
gegenüber.
vorm. E. Pöge.

Wunsch Sie die vierte Seite des Hauptblattes dieser Nummer.
Wunsch Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
Inventur-Ausverkauf
des Geschäftshauses
Lewin.

Geschäftshaus

J. Lewin

Marktplatz 2 u. 3.

Halle a. S.

Marktplatz 2 u. 3.

Nach beendeter Lageraufnahme beginnt **Sonntag den 1. Juli** der diesjährige grosse

Inventur-Ausverkauf.

Derselbe umfasst: **Seidene, wollene, halbwollene und Wasch-Kleiderstoffe, Elsässer Baumwollenwaaren, Leinen, Leib-, Tisch- und Bett-Wäsche, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Portièren, Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection, Damenputz, Weisswaaren, Posamenten, ff. Japan-, Leder- und Luxus-Waaren etc.** Diese Artikel sind mit den

zurückgesetzten niedrigsten Inventur-Preisen

deutlich versehen.

Der Inventur-Ausverkauf dauert nur kurze Zeit und werden diese aussergewöhnlich günstigen Gelegenheitskäufe alljährlich nur einmal geboten. Es kommen ausschliesslich nur solide und bewährte Qualitäten zum Verkauf und ist deshalb das heutige Angebot ein ganz besonders werthvolles.

Unter anderem empfehle ich:

- Einen Posten **Fantasie-Kleiderstoffe**, schwere, noppirte Gewebe in hellen und mittleren Farben, solide Qualität, **Meter 32 Pfg.**
- Einen Posten **elegante Fantasie-Kleiderstoffe**, gediegene Qualitäten, besonders geeignet für feine Strassen-Costumes, **Meter 75 Pfg.**
- Einen Posten **ganzwollene Grenadines**, hochaparte Fantasiegewebe in verschiedenen neuen Farbentönen, **Meter 1 Mark.**
- Einen Posten **Mohair- und Alpaca-Fantasie-Stoffe**, selten günstiger Gelegenheitskauf, **Meter 75 Pfg.**
- Einen Posten **ganzwollene, extra schwere Fantasie-Stoffe**, hervorragende Neuheiten, entzückende Farbenstellungen, **Meter 1 Mark.**
- Einen Posten **Wasch-Kleiderstoffe**, prächtige grosse und kleine Fantasiemuster in allen Farben, **Meter 18 Pfg.**
- Einen Posten **Rips-Piqués**, vorzügliche, waschechte Qualitäten, aussergewöhnlich billig, **Meter 20 Pfg.**
- Einen Posten **klare und halbklaare Waschestoffe (Organdy)**, aparte Dessins in verschiedenen Farbentönen, **Meter 25 Pfg.**
- Einen Posten **Woll-Mousselines**, Prima Qualitäten, ausserordentlich günstiger Gelegenheitskauf, **Meter 48 Pfg.**
- Einen Posten **Seidenstoffe für Blousen und Costumes**, gute Qualitäten, in vielseitiger Musterauswahl, **Meter 75 Pfg.**
- Einen Posten **Fantasie-Seidenstoffe**, gediegene Qualitäten für Blousen und Gesellschafts-Roben, **Meter Mark 1,35 u. 1,00.**
- Einen Posten **Tischdecken, Plüsch- u. Fantasiegewebe** in allen Hauptfarb., gr. Gelegenheitskauf, d. St. sonst **M. 24, 22, 18, 16, 13, 8, 6, 4, 3, 2, 1**, jetzt **M. 18, 15, 12, 10, 9, 5, 3, 75, 2, 75, 1**
- Einen Posten **Salon-Teppiche mit Fehlern und im Schaufenster gelitten** in versch. Grössen, das Stück sonst **M. 48, 34, 22, 15, 6, 75, 3**, jetzt **M. 30, 20, 15, 10, 4,-, 2, 50.**
- Einen Posten **Fell-Vorlagen**, das Stück sonst **2 Mk.**, jetzt **1,25.**
- Einen Posten **Portièren, Portièrenstoffe, Gardinen, Stores**, zurückgesetzte Muster, zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
- Einen Posten **ganzwollene schwere Buckskins** sowie Extra-Prima Herren-Kammgarnstoffe, das Mtr. sonst **M. 11**, jetzt **M. 4,-**.
- Einen Posten **leinene weisse und bunte Servietten**, das Stück **15 Pfg.** statt **40 u. 50 Pfg.**
- Einen Posten **im Schaufenster unsauber gewordene Handtücher, Tischtücher**, sowie Prima lein. Damastgedecke weit unter Preis.
- Einen Posten **Herren- und Damen-Wäsche**, besonders feinere Damen-Hemden und Negligé-Wäsche, bedeutend unter Herstellungspreis.
- Einen Posten **zurückgesetzte Damen-Wasch-Schürzen** das Stück sonst **M. 1,50**, jetzt **50 Pfg.**
- Einen Posten **Kinder-Wasch-Schürzen**, Inventurpreis das Stück **15 Pfg.**
- Einen Posten **Damen-Kattun-Blousen** Stück **38 Pf.**
- Einen Posten **Seiden-Blousen**, hervorrang. Neu., St. v. M. **2,50 an.**
- Einen Posten **Damen-Wasch-Costumes** in vielseitigen Façons, statt **18 u. 20 M.** jetzt Stück **3 u. 5 M.**
- Einen Posten **Waschkleider für Mädchen** Stück v. **50 Pf. an.**
- Einen Posten **Damen-Jackets** Stück von **M. 1,50 an.**
- Einen Posten **Reise-Jacket-Costumes** Stück von **M. 5,- an.**
- Einen Posten **Damen-Regen-Mäntel** aus ganzwollenen Stoffen, Stück **M. 2,50, 3,-, 5,-.**
- Einen Posten **Mädchen-Mäntel** in verschiedenen Grössen, Stück **M. 1,50, 2,50, 3,-.**
- Einen Posten **Knaben-Waschblousen** Stück von **35 Pf. an.**
- Einen Posten **Knaben-Wasch-Anzüge** Stück von **85 Pf. an.**
- Einen Posten **schwarze bestickte Tüll-Umhänge** St. v. **M. 2 an.**
- Einen Posten **Mädchen-Jackets** Stück von **M. 1,50 an.**
- Einen Posten **fertige farb. Damen-Unterröcke** St. von **M. 1 an.**
- Einen Posten **Tricottailen**, schwarz u. farbig, weit unter Preis.
- Einen Posten **hoheleganter Blousen und Blousenhemden**, weit unter Preis.
- Einen Posten **elegant garnirter Damenhüte** das Stück **M. 1-4.**
- Einen Posten **Original-Modellhüte** das Stück **M. 7,50-10.**
- Einen Posten **Knaben- u. Mädchen-Tuchmützen** das Stück **25 Pf.**
- Einen Posten **Knaben-Strohöhute** das Stück **25 Pf.**
- Einen Posten **Herren-Strohöhute**, versch. Façons, Stück **50 Pf.**
- Einen Posten **Rüschen und Schleifen** das Stück **10 u. 20 Pf.**
- Einen Posten **Dänische 6 u. 8 Knopf lange Schlupf-Lederhandschuhe**, das Paar statt **M. 1,75** jetzt **75 Pf.**
- Einen Posten **Damen-Zwirn-Handschuhe**, gute Qual., Paar **10 Pf.**
- Einen Posten **Damen-Sonnenschirme** in hochmoderner Ausführung, weit unter Preis.
- Einen Posten **Regen-Schirme** zu aussergewöhnl. billigen Preisen.
- Einen Posten **Spitzen, Stickerleien und Einsätze etc.** in unübertroffener Auswahl.
- Einen Posten **seid. Ballstoffe**, klare u. halbk. Gewebe, unt. Einkaufspr.
- Einen Posten **Tapiseriewaaren** zu herabgesetzten Preisen.
- Einen Posten **ff. Leder- u. Luxuswaaren**, bedeut. unter Preis.
- Einen Posten **ff. Japan-, Metall- und Korb-Waaren** zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Reste aller Waarengattungen

sind, um gänzlich damit zu räumen, von Neuem im Preise bedeutend zurückgesetzt worden.

Meine Schaufenster im Geschäftshaus und Rathskeller-Gebäude

empfehle einer geseigten Beachtung.